

# Fumetto

## Internationales Comix-Festival Luzern, 16.–24. April 2005

Medienmitteilung vom 30. März 2005

### Internationale und nationale Comicstars zeigen am Fumetto 2005 ihr Schaffen und kreieren vor Ort neue Comicwelten

Mit dem Festivalstart am 16. April taucht Luzern für neun Tage ein in die Welt des Comics. Internationale und nationale ComiczeichnerInnen werden am Festival anwesend sein und ihre Arbeiten zwischen Populärkultur und Kunst in verschiedenen Räumen der Luzerner Innenstadt präsentieren. Das Programm wird ergänzt mit Satellitenausstellungen und Schaufensterpräsentationen und einem vielfältigen Rahmenprogramm mit Talkshows, Signierstunden und Party mit drei live Acts von Comiczeichnern/Autoren. Die Ausstellung des spanischen Ausnahmezeichners Max und des französischen Comiczeichners und Verlegers Jean-Christophe Menu zählen zu den Highlights des diesjährigen Festivals. Mit Edmond Baudoin hat Fumetto erstmals einen Artist in Residence.

#### Comic-Wettbewerb zum Thema Heimat

Zum diesjährigen Wettbewerb wurden 668 Arbeiten aus 24 Ländern eingereicht. In der Wettbewerbsausstellung im Festivalzentrum werden alle eingesandten Arbeiten gezeigt und die Preise werden an der Preisverleihung vom 23. April um 18.30 im Club ABC Mixx übergeben. Jurymitglied und Ex-Kabarettist Emil Steinberger wird anwesend sein und den GewinnerInnen persönlich gratulieren.

#### Projekt Heimat, Migration und Integration

Mit den eingereichten Wettbewerbsarbeiten verfügt Fumetto über eine einmalige Sammlung von persönlichen Stellungnahmen zum Thema. Diese nutzt Fumetto für die Erstellung von Unterrichts- und Diskussionsmaterial für Jugendliche und ergänzt sie mit fachlichen Beiträgen. Die Unterlagen stehen ab 1. April für alle Interessierten auf der Fumetto-Website gratis zur Verfügung und werden nach dem Festival nochmals überarbeitet und ergänzt. Das Projekt entstand in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Soziale Arbeit Luzern und mit der Unterstützung des Integrationskredites des Bundes (EKA/BFM).

#### Internationale Ausstellungen

Mit dem spanischen Zeichner Max zeigt Fumetto einen der grossen Persönlichkeiten der spanischen Comic-Szene. Der Franzose Jean-Christophe Menu ist eine Schlüsselfigur der europäischen Independent-Szene und ein Multitalent wie kein anderer. In seiner Ausstellung zeigt er das breite Spektrum seines Schaffens als Comiczeichner, Herausgeber, Verleger und Kritiker. Mit Blab! präsentiert Fumetto in Kunstmuseum Luzern das Magazin des bereits mehrfach preisgekrönten Art Directors Monte Beauchamp aus Chicago. Darin führt er seit 1987 einmal jährlich ZeichnerInnen und GrafikerInnen zusammen, die sich im Freiraum zwischen Comics, Illustration, Folk Art, Design und Grafik tummeln und zu den hochkarätigsten ZeichnerInnen und KünstlerInnen der Gegenwart zählen. Seine intimen, autobiografischen und leisen Geschichten zeigt der französische Comiczeichner Edmond Baudoin im Hotel Schweizerhof Luzern. Baudoin stellt nicht nur im Hotel aus, sondern fungiert als Artist in Residence. Gleich einem Hausfotografen wird er Tag für Tag die Hotelatmosphäre mit Pinsel, Tusche und Papier festhalten und so seine Ausstellung wachsen lassen. Pakito

**Bolino und Caroline Sury**, das umtriebige Künstler- und Verlegerpaar von Le Dernier Cri, zeigen in ihrer Ausstellung ohne Scheu vor Extremem und Tabus, Bilder, Comics und Texte zum Thema Religions Sauvages. Nach Italien, Spanien, Südafrika, Israel und Hong Kong kommt die diesjährige Gastgruppe aus **Finnland**, wo es nicht nur eine äusserst rege Musik- und Literatur-Szene, sondern auch eine der kreativsten Comic-Szenen Europas gibt. **Mawil**, der Shooting Star einer neuen deutschen Comic-Szene, zeigt im selbst-ironischen Comic „Die Band“, vier Gymnasiasten auf der vergeblichen Suche nach dem grossen Durchbruch

### **Schweizer Comicschaffen**

Mit dem Genfer **Nicolas Robel** startet Fumetto das **Forum Swiss Romands**. Bereits in den vergangenen Jahren wurden immer wieder Comiczeichner aus der Westschweiz am Festival gezeigt. Ab 2005 wird dies nun institutionalisiert und mit Nicolas Robel startet ein engagierter vielseitig talentierter Zeichner diese Reihe. In seiner Ausstellung „How should I know“ begibt er sich zeichnerisch auf die Suche nach der Erinnerung. Mit ihrer **Comicstrip-Serie „Eva“**, die täglich im Tages-Anzeiger erscheint, führen Claude Jaermann und Felix Schaad vor, dass sie meisterhafte Geschichtenerzähler sind. In der Ausstellung präsentiert sich dem Besucher eine geballte Ladung Witz mit Eva Grdjic. Der Zürcher **Ingo Giezendanner**, bekannt unter dem Pseudonym GRRRR, versetzt den Besucher in die Rolle des Statisten in seine (gezeichnete) Welt. **Melk Thalmann** aus Luzern gehört zu den frühen, den hartnäckigen und auch den erfolgreichen Vertretern der Schweizer Comic-Szene. Seinen jüngsten Comic „Zwischenfall“ beginnt wie ein Krimi, mutiert aber bald zum nuklearen Agenten-roman. Die thematische **Ausstellung zum Thema Totentanz** entstand in Zusammenarbeit mit den Studien-gängen Graphic Design und Illustration der Hochschule für Gestaltung+Kunst Luzern. In der Ausstellung wird ein Bogen geschlagen zwischen historischen und modernen Totentanz-Darstellungen. Die Ausstellung für Kinder zeigt Arbeiten aus dem Buch „La Fourmi?“ der Genfer Comiczeichnerin **Isabelle Pralong**.

### **Comic-Land Schweiz**

Am Fumetto startet die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia zeitgleich in Luzern und Lausanne die Ausstellung Comic-Land Schweiz. Sie präsentiert in anschaulicher Art die Geschichte und Eigenart des Schweizer Comic-Schaffens. Zwölf Comic-Zeichner haben dazu exklusiv eine kurze Geschichte gestaltet. Die Ausstellung ist Teil des Kulturprogrammes, welches Pro Helvetia für die Weltausstellung in Japan produziert hat.

### **Comic-Schaufenster und Satellitenausstellungen**

Bereits ab dem 6. bis 24. April tragen 48 Comic-Schaufenster und Satellitenpräsentationen die Festival-Atmosphäre in die Stadt hinaus und stimmen Luzern auf Fumetto ein. Zum ersten Mal wird die Aktion mit einem exklusiven Sammelalbum ergänzt. An jedem Ausstellungsort werden die Alben sowie das Sammelbildchen der entsprechenden Künstlerarbeit abgegeben, und so entsteht aus dem anfangs einfarbigen Album ein wunderschönes buntes Büchlein.

### **Rahmenprogramm**

Das Comiczeichner und Autoren auch als Musiker erfolgreich sind, zeigen die drei Bands an der Fumetto-Party. Mit Thomas Ott, Christophe Badoux und Hösli stehen am 23. April bekannte Gesichter der Comicszene auf der Bühne des ABC Mixx. Vom 23. bis 24. April gastiert Fabrique Fanzines in der Kornschütte, wo Profis zusammen mit Fans Comics von A bis Z produzieren werden. Zusätzlich beinhaltet das Rahmenprogramm die beliebte Comic-Börse im Bourbaki, Talkshows mit internationalen und nationalen Comic-Stars, Buchvernissagen, Trickfilmprogramm des Badener Animationsfilmfestivals Fantoche und Signierstunden. Die Fumetto-Fans und ComiczeichnerInnen aus aller Welt treffen sich während des Festivals in der Fumetto-Bar – we lounge around an der Hofstrasse 13.

# Fumetto

**Internationales Comix-Festival Luzern, 16.–24. April 2005**

## **Übersicht der Ausstellungen**

### **Internationales Comicschaffen**

- Wettbewerbsausstellung zum Thema HEIMAT, Kornschütte
- Max – Spaniens grosser Ausnahmezeichner, Festsaal Maskenliebhaber
- Jean-Christophe Menu – Schlüsselfigur des europäischen Independent-Comics, Galerie Brandgässli
- BLAB! – Comics, Illustration und Grafik aus den USA, Kunstmuseum Luzern
- Comics aus Finnland, Hotel Löwengraben
- Isabelle Pralong – Ausstellung für Kinder, Veranstaltungsraum Orell Füssli Raeber
- Edmond Baudoin – Artist in Residence, Hotel Schweizerhof Luzern
- Le Dernier Cri – Siebdrucke und Animation Brut, Kunstpanorama
- Mawil: Die Band – selbstironische, autobiografische Comics, Hotel Löwengraben
- Klassenfahrt – StudentInnen aus Hamburg und Berlin, Hochschule für Gestaltung+Kunst

### **Schweizer Comicschaffen**

- Comic-Land Schweiz, Hl. Geist-Kapelle, Stadthauspark
- Totentanz – Tradition und Wandel, Hochschule für Gestaltung+Kunst
- Nicolas Robel – How should I know?, Galerie Partikel
- Melk Thalmann – Schweizer Agentenroman, Hl. Geist-Kapelle, Stadthauspark
- Jaermann/Schaad – EVA Zeitungstrips – Picasso Museum, Sala Terrena
- GRRRR (Ingo Giezendanner) – Zeichnungen und Rauminstallation, Hochschule für Gestaltung+Kunst
- Raffinerie Street-Art und Grafik – CH-Forum, Kunstpanorama
- Art of Modern Rock – Internationale Rockplakate, Hotel Löwengraben
- Daniel Bosshart – Beredte Comics ohne Worte, wave-advertising
- Jürg Benninger – Häkeln statt Malen, Galerie Das Ding
- Andy Kamber – Neue Bildtafeln und drei Seelenfänger, Laden Löwengraben

### **Weitere Infos:**

Auf der Fumetto-Website finden sie Bildmaterial, längere Texte zu den einzelnen Ausstellungen sowie das Tagesprogramm. Für Interviewtermine und spezielle Anfragen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.